Hasenbau aktuell



Rückblick auf das Spiel gegen SF Loxten.

850 Zuschauer sehen rasantes Derby und 36:31-"Frösche"-Sieg.

Nach starkem Beginn mit Vier-Tore-Führung stand nach 60 Derbyminuten eine 31:36 Niederlage für unsere Jungs zu Buche. Es war die erste Niederlage nach zwei Siegen gegen Rödinghausen und Herne unter dem diesmal nicht auf der Bank sitzenden Timo Schäfer als Cheftrainer, Diese wurde durch unseren Trainer der 2. Mannschaft Apu Laumann vertreten. Die Niederlage in der bis auf den letzten Platz gefüllten stimmungsvollen Sparkassen-Arena in Versmold untermauerte die Erkenntnis, dass die Loxtener in diesem Jahr ein echtes Spitzenteam sind und auch deshalb als Tabellenzweiter der Liga noch voll im Aufstiegskampf zur 3. Liga stehen.

Zum Spielverlauf

Dennis "Apu" Laumann hatte eine Anfangssechs aufgeboten, die mit Toren durch den einstigen Loxtener Heiner Steinkühler, durch Kapitän Sven Bröskamp und dem genesenen Jannis Falkenberg mit 2:0, 7:5, 11:7 sowie 12:8 vorne lag. Als die beiden Routiniers in der tor- und temporeichen sowie hart. aber fair umkämpften Partie Pausenbedarf signalisierten, ging das Momentum von den Gästen aus dem Hasenbau hinüber zu den Fröschen. Und dort blieb es. Erst profitierte das Team von Thomas Lay von vielen einfachen Fehlern und Ballverlusten unserer Jungs, die konsequent mit Tempospiel ausgenutzt wur-

den. Dann schwang sich im Loxtener Tor Dennis Possehl zu einem mitentscheidenden Faktor auf. Mit 14 Paraden, davon zwei Siebenmeter, bekam "Google" deutlich mehr zu packen als die allerdings auch weniger von ihren Vorderleuten unterstützen Maik Schröder und Mika Kordein. Als Jannis Falkenberg ab Minute 37:08 nach einer roten Karte beim Gegenstoßfoul an Tim Weischer nicht zurück aufs Feld durfte. ging eine wichtige personelle Option verloren. Zudem hatte sich neben dem weiter verletzten Flo Bröskamp mit Liam Lindenthal ein weiterer Schlüsselspieler morgens grippekrank abgemel-

Guter Fight unserer Mannschaft

Dennoch hielt die TSG lange den Drei-Tore-Rückstand vom Seitenwechsel und hatte in der 44. Minute eine gute Gelegenheit auf 24:22 heranzukommen, die wir jedoch vergaben. Kurz danach patzten wir weiter mehrmals bei klaren Einwurfmöglichkeiten, sodass beim 28:22 eine Vorentscheidung gefallen war. Bei den Loxtenern ragten mit 11/4 Toren und klasse Leistung Kreisläufer Jannis Louis sowie Rückraumspieler Jan Schröder (9) heraus, so dass es schlussendlich am Ende zu einer 31:36 Niederlage kam. Unsere Fans sind eine absolute Wucht und Regionalligaspitze Großen Dank an unsere ca. 200 Fans, die uns nach Loxten begleitet haben und uns fantastisch 60 Minuten unterstützt haben.

Spieltagsinterview mit Trainer Timo Schäfer zum heutigen Spiel gegen TuS Bommern.

Timo, das Derby in Loxten brachte nach zwei Siegen in Folge eine Niederlage gegen ein absolutes Spitzenteam der Liga. Was nimmst du mit aus dem Spiel? Gab es trotz Niederlage positive Erkenntnisse?

Grundsätzlich erstmal nein, wir wollen nicht mehr verlieren, dementsprechend stehen unter dem Strich keine Punkte also auch nichts wirklich Positives. Wir wollen gegen Bommern wieder mehr Dinge richtig machen, damit wir wieder für einen Sieg in Frage kommen. Wichtig dabei ist wieder die verstärkte Fokussierung auf Abwehrarbeit und deutlich weniger Gegentore, dass ist immer ein Zusammenspiel zwischen unseren Torhütern und einer guten Abwehrreihe.

Mit der TuS Bommern kommt der Tabellensechste zu uns, der u.a. am letzten Spieltag mit einem 35:32 gegen LIT 1912 Nordhemmern aufhorchen lässt. Wo siehst du die Stärken des Gegners und worauf müssen wir uns einstellen?

Bommern kommt auch immer über eine gute Teamleistung, sie geben sich

nie auf und haben auch immer wieder Spieler die herausstechen, wie am letzten Spieltag zum Beispiel Kai Ferber. Wir sind gut beraten, extrem wach zu sein und sofort Präsenz zu zeigen.

Unser Kader wurde in den vergangenen Wochen leider immer wieder erheblich durch Verletzungen/Krankheiten gebeutelt und kompensiert das immer wieder. Eine tolle Moral und Stärke unserer Mannschaft oder?

Ja, wir versuchen als Team zu wachsen und viel mehr füreinander einzustehen und zu kämpfen, das ist auch was der Hasenbau von uns heute wieder erwarten darf. Leidenschaft bis zur letzten Minute, die Jungs werden alles geben, dieses Spiel positiv zu gestalten.

Deine Marschroute und Wünsche für das heutige Spiel?

Wieder alle, alles geben. Auf und neben dem Spielfeld, dann wird es schwer den Hasenbau zu stürmen, auch für Bommern. Lasst uns zuhause wieder kämpfen und Punkte einfahren.



Auch in der Sparkassen Arena war Hasenbau - tolle Aktion der Ultrahasen. Unsere Fans sind top! Die Unterstützung auch bei Auswärtsspielen ist phänomenal.

Das besondere Verhältnis zwischen Mannschaft und Fans zeigte sich auch nach dem Abpfiff. Trotz der Niederlage bei den Fröschen gab es Standing Ovations.































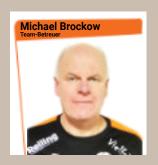












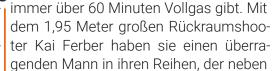
Unser heutiger Gegner TuS Bommern.

tussommem

Mit dem TuS Bommern kommt der Ta- immer über 60 Minuten Vollgas gibt. Mit bellensechste in den Hasenbau und eine dem 1,95 Meter großen Rückraumshoo-Mannschaft, mit der wir uns in den ver- ter Kai Ferber haben sie einen überragangenen Spielzeiten oft rasante Spiele

lieferten. Am letzten Spieltag gewann unser Gast gegen den 3.Ligaabsteiger aus LIT 1912 Nordhemmern mit 35:32 und zeigte eine sehr starke Leistung.

Unsere Gäste aus dem Wittener Stadtschaft aus, mit hoher Kampfkraft, die Kevin Humberg) verlassen.



seiner Offensivkraft auch enorm abwehrstark ist. Aber auch Ole Vesper, Felix Groß, Torben Kremer und Lennox Cokelc sind Spieler, die jedem Gegner weh

tun können.

Daneben kann man sich auf ein sehr teil zeichnet eine geschlossene Mann- gutes TW-Gespann (Clemens Uphues,





Andrees, Helga Krieft e.K. August-Claas-Str. 23-25 33428 Harsewinkel

Tel. 05247/2218 Fax 05247/ 409767 WhatsApp 01577 313 92 90 post@andrees-hsw.de

www.andrees-hsw.de



Nico Feilbach / Finn Reinstadtler

Die heutigen Schiedsrichter:

Das heutige Spiel wird von dem Schiedsrichtergespann Nico Feilbach und Finn Reinstädtler geleitet.

Wir wünsche euch eine gute An- und Heimreise sowie sichere Leitung des Spiels.

PL.		Team	Sp.	Tore	Pkt
1	0	TSV GWD Minden 2	18	581:507	30:6
2	M	SF Loxten	19	634:572	28:10
3	8	ASV Hamm-Westfalen 2	17	574:523	24:10
4	**	SO Menden Sauerland Wolfe	18	548:508	22:14
5	5002	VfL Gladbeck	18	532:511	22:14
6	**	TuS Bommern	18	534:539	20:16
7	-	LIT 1912 2	18	571:545	18:18
8	*	TSV Hahlen	17	472:498	17:17
9	0	HC Westfalia Herne	18	527:524	17:19
10	7	CVJM Rödinghausen	18	563:579	15:21
11	0	TSG Harsewinkel	17	494:504	13:21
12	od.	H5G Gevelsberg Silschede	19	537:576	12:26
13	6	TG Hörste	18	517:591	7:29
14		TuS 09 Mollbergen	17	390:497	5:29

Es wartet ein sehr wichtiges und hochinteressantes Spiel auf uns. Wir brauchen von der ersten Spielminute an die volle Unterstützung unserer Fans!

Die nächsten drei Spiele der 1. Herren:

Samstag, 1. März Auswärts gegen VfL Gladbeck Anwurf 19:30 Uhr Freitag, 7. März Heimspiel gegen TSV Hahlen Anwurf 20:00 Uhr (Nachholspiel) Freitag, 14. März Heimspiel gegen TSV GWD Minden 2

Impressum: TSG Harsewinkel Handballabteilung Redaktionsteam Hans Feuß, Karlheinz Kalze, Heiner Obermeyer, Julian Hansen, Manfred Baedeker





exklusiv L stilvoll L modern

Wir beraten Sie gern rund um:

- Möbel nach Maß
- Küchen
- · Sauna & Infrarotkabinen
- Haustüren & Fenster (Holz, Alu, Kunststoff)
- Modernisierungen
- Brandschutzelemente & Einbruchschutz







Mehr Infos & Inspiration online!

WWW.JOHANNSMANN-SCHREINEREI.DE



TSG Harsewinkel Jugendvorstand mit wichtiger Erweiterung

Um uns noch besser und profesioneller in der Jugendarbeit aufzustellen, haben wir den Jugendvorstand mit André Hallmann offiziell und nachhaltig erweitert. André ist bereits heute innerhalb der TSG durch vielfältige Funktionen von großer Bedeutung.

So trainiert er parallel sowohl unsere C-Jugend (Oberliga) als auch unsere B-Jugend (Kreisliga) und hat auf diesem Wege schon einige junge Spieler weiter entwickelt. Neben seiner sportlichen Qualifikation ist er zudem als Schiedsrichter, Spieler der 3. Mannschaft sowie mit seinem Team für die Harzreinigung der Halle zuständig.

Die so wichtige Jugendarbeit wird nunmehr durch den Jugendvorstand intensiviert und in den nächsten Monaten hinsichtlich Struktur und Konzeption weiter vorangetrieben.

Der Jugendvorstand setzt sich ab sofort wie folgt zusammen:

Jugendwart Männlich: Julian Hansen Jugendwart Weiblich: André Hallmann Jugendkoordinator: Thorsten Wiemann



Dino, der Einpeitscher

Dino Kordein ist Stammgast bei den Heimspielen der 1. Herren im Hasenbau. Wenn unsere Jungs in der Abwehr

stehen, ist er auf der Tribüne der 8. Mann in der Deckung. Er stimmt an und Tribüne die steigt ein. Aber was ruft er eigentlich - DIE FANS oder DE-FENSE? Da kann ieder für sich entscheiden, was er hört und ruft.

Auf jeden Fall wird das Team durch dieses Anfeuern unterstützt. DIE FANS stehen hinter der Mannschaft. DEFENSE steht

für die verteidigende Mannschaft im American Football. Dieser Anfeuerungsruf soll das Team für die Abwehrarbeit motivieren.

Im letzten Heimspiel gegen Herne hat Dino wieder Stimmung gemacht und mit dazu beigetragen, dass die TSG die Punkte im Hasenbau behalten hat.

Dino hat selbst in der D- und C-Jugend unter Günter Laumann Handball gespielt. Wegen anderer Hobbies hat er sich vom aktiven Handball verabschiedet, aber als Fan ist er dem Handball treu geblieben. Er ist Mitglied im Schützenverein und seit acht Jahren Vorsit-

> zender der IG Vogelfreunde Harsewinkel. Der Verein veranstaltet jedes Jahr eine internationale Farbwellensittichschau.

Sohn Florian ist hier sehr erfolgreich. SOwohl bei den heimischen als Schauen auch bei ande-Veranstaltungen war und ist Florian mit seinen Tieren er-So folareich. holte er im Dezember bei der

Bundesschau neun erste Preise.

Dinos Lieblingsverein in der Fußball-Bundesliga ist Borussia Mönchengladbach. Trainer Weisweiler und die damaligen Fohlen haben ihn mit ihrem tollen Angriffsfußball begeistert. Er hat etliche Spiele im Stadion am Bökelberg besucht.

Bei den Heimspielen im Hasenbau ist er im regelmäßigen Austausch mit Heiner Obermeyer, der ebenfalls Fan dieser Borussen ist.

Der Hallensprecher schreibt ...



Neutrainer Timo
Schäfer und die
Mannschaft haben
einen erfolgreichen
Start hingelegt –
Auswärtssieg in Rödinghausen und
Heimsieg gegen Her-

ne. Ein Start nach Maß! Dann kam das Derby gegen Loxten – eine zu verschmerzende Niederlage gegen ein Spitzenteam der Liga vor einer tollen Kulisse in der pickepackevollen Sparkassen Arena. Derbyniederlagen tun trotzdem immer weh. Heute geht es darum, wieder in die Erfolgsspur zu kommen. Das ist besonders wichtig, weil Gevelsberg in Rödinghausen gewonnen hat und der Vorsprung auf Ge-

Neutrainer Timo velsberg auf einen Punkt geschmolzen schäfer und die ist.

Ein Sieg gegen Bommern hält den Abstand zu den eventuellen Abstiegsplätzen. Das wäre der vierte Heimsieg. Mit dem Publikum als achtem Mann im Rücken und einer starken geschlossenen Mannschaftsleistung – starke Torhüter, eine kompakte Abwehr und ein treffsicherer Angriff – ist das möglich.

Unser Publikum ist nicht nur zuhause ein toller Rückhalt, sondern auch bei Auswärtsspielen. Was unsere Fans um die Ultrahasen gegen Loxten gezeigt haben, war top! Danke dafür! Heute wird es als Belohnung den vierten Heimsieg geben. Das Team wird kämpfen und siegen, denn:

GEMEINSAM SIND WIR STARK!



Physiotherapie PraxisSimon Klima



- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Physiotherapie nach Bobath
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Triggerpunktbehandlung



- Akupunktur nach Penzel (APM)
- Cranio Sacrale Therapie
- Craniomandibuläre Dysfunktion (CMD) Behandlung
- Hausbesuche

(05247 / 3506

August-Claas-Straße 60 33428 Harsewinkel



Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!



LVM-Versicherungsagentur Reinhold Everding August-Claas-Str. 38 33428 Harsewinkel Telefon 05247 3603 https://everding.lvm.de



Teamplayer? Dann bewirb Dich bei uns!

Du bist motiviert, tatkräftig und hast Lust auf einen interessanten Job? Wir bieten vielfältige Möglichkeiten:

Ausbildung • Fachkraft • Quereinsteiger Gerne nehmen wir auch Initiativbewerbungen entgegen.

Finde das Richtige für Dich auf unserer Website www.pokolm.de.

Bleibe auf dem neusten Stand und folge uns hier:















Ihr Partner in OWL für:

- Straßenbau
- Asphaltbau
- Kanalbau
- Erdbau



Fritz-Wallmeier-Strasse 5 33428 Harsewinkel Tel. 05247 / 38 10 Fax 05247 / 40 89 53 info@brockmann-tiefbau.de

Was macht eigentlich Hagen Hessenkämper?

Der mittlerweile 50jährige Hagen Hessenkämper trainierte die TSG von 2013 bis 2015. Er war Nachfolger von Mike Bezdicek. In diesen beiden Jahren spielte die TSG in der Verbandsliga lange oben mit, aber zum Aufstieg hat es nicht gereicht. Hessenkämper: "Ich habe sehr gute Erinnerungen an diese beiden Jahre. Wir hatten eine tolle Mannschaft, die Stimmung im Team und auf den Rängen war immer top."

Beim Gütersloher TV, der später mit BG Gütersloh zur HSG wurde, fing er als Kind mit dem Handball an. Linksaußen und Rückraum Mitte waren seine Positionen. Nach zwei Kreuzbandrissen beendete er mit 29 Jahren dann auch seine aktive Laufbahn und stieg ins Trainergeschäft ein. Bei der HSG war er später sechs Jahre Trainer und stieg mit der Mannschaft in die Oberliga auf.

Beruflich ist der Diplom-Sportwissenschaftler Leiter des ambulanten Rehazentrums "Recumed" in Löhne-Gohfeld. Jetzt ist er wieder ins Trainergeschäft eingestiegen. Tochter Julia spielt bei uns in der ersten Damenmannschaft, und Papa Hagen sitzt bei den Spielen als Cotrainer neben Trainer Felix Hendrich auf der Bank. Hagen: "Beim Training kann ich nicht dabei sein, da ich dienstags und donnerstags immer bis 20 Uhr arbeite. Deshalb ist ein Wiedereinstieg als verantwortlicher Trainer aktuell auch kein Thema für mich"

Hessenkämper ist überzeugt, dass die TSG den Klassenerhalt in der Regionalliga schaffen wird: "In der Mannschaft steckt Substanz. Der Trainerwechsel zu Timo Schäfer hat zum richtigen Zeitpunkt neue Kräfte freigesetzt."



Hagen Hessenkämper bei seiner Verabschiedung als Trainer der TSG im Mai 2015, links Dennis Baumgartl, rechts Philipp Birkholz, die in diesem Jahr ebenfalls verabschiedet wurden.



